



Sondershausen, 03. Juni 2015

Pressemitteilung

Regionale Entwicklungsstrategie fertig gestellt

RAG Kyffhäuser e.V. empfiehlt sich als starker Partner im LEADER-Prozess im Landkreis

Intensiv wurde in den zurückliegenden Wochen und Monaten an der neuen Regionalen Entwicklungsstrategie für den Aktionsraum der Regionalen Aktionsgruppe (RAG) Kyffhäuser e.V. im Landkreis gearbeitet. „Es ist uns gelungen, die relevanten Akteure im Landkreis zu mobilisieren und eine lebhaft diskussion über die Ausrichtung der Schwerpunkte der ländlichen Entwicklung in den kommenden Jahren in Gang zu setzen“, zeigt sich der Vereinsvorsitzende Norbert Enke begeistert.

Rund 110 Diskussionsteilnehmer beteiligten sich in drei öffentlichen Workshops an der Erarbeitung eines Leitbildes und benannten Entwicklungsziele, die die Schwerpunkte für den Einsatz von EU-Fördermitteln steuern.

Die Regionale Entwicklungsstrategie dient auf dem Weg zur Anerkennung des Landkreises als LEADER-Förderregion als Wettbewerbsbeitrag und wurde fristgerecht im Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft eingereicht. Eine Jury entscheidet nun in den nächsten Wochen über die Anerkennung. Es winken rund 2,5 Mio. € LEADER-Fördermittel, die für Projekte zur Verbesserung der Lebensqualität in den Dörfern beitragen und Impulse für die regionale Wertschöpfung geben.

LEADER steht für die Vernetzung der aktiven Menschen in einer Region und den selbstbestimmten Einsatz von Fördermitteln für innovative Dorfentwicklungs- und Revitalisierungsprojekte. Diese Erfolgsgeschichte geht in eine neue Runde und startet in die neue EU-Förderperiode.

Norbert Enke

Vereinsvorsitzender

Regionale Aktionsgruppe (RAG) Kyffhäuser e.V.